



OSTALBKREIS

Information des Ostalbkreises
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zur Datenverarbeitung im Rahmen der Aufgabenerfüllung durch die
Geschäftsstelle des Kreistags

Dier Geschäftsstelle des Kreistags erhebt und verarbeitet zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben auf gesetzlicher Grundlage personenbezogene Daten der Kreisrätinnen und Kreisräte sowie der externen Ausschussmitglieder im Ausschuss für Soziales und Gesundheit und im Jugendhilfeausschuss. Der Schutz dieser Daten ist uns sehr wichtig. Wir informieren Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Selbstverständlich können Sie sich gerne bei Fragen an die Geschäftsstelle des Kreistags und/oder den Datenschutzbeauftragten der Landkreisverwaltung wenden.

Verantwortlicher:

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist das

Landratsamt Ostalbkreis
Hier: Geschäftsstelle Kreistag
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen

Tel: 07361/503-2079

E-Mail: geschaeftsstelle.kreistag@ostalbkreis.de

Verantwortlicher: Herr Landrat Dr. Joachim Bläse

Datenschutzbeauftragter:

Unser Datenschutzbeauftragter, Herr Martin Brandt, ist unter E-Mail: datenschutz@ostalbkreis.de sowie unter Tel. Nr. 07361/5031-603 zu erreichen.

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:

Ihre personenbezogenen Daten als Kreisrätinnen und Kreisräte sowie als externes beratendes/stimmberechtigtes Mitglied werden im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen der Landkreisordnung für Baden-Württemberg (LKrO) sowie der Hauptsatzung des Ostalbkreises von der Landkreisverwaltung auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO verarbeitet.

Die Daten werden insbesondere für folgende Zwecke verarbeitet:

- Einladungen der Mitglieder des Kreistags und externen Mitglieder zu Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse sowie zu Veranstaltungen des Ostalbkreises, Versand von Sitzungsunterlagen,
- Abwicklung der Sitzungsgeldabrechnungen,
- Führen der laufenden Mitgliedsdatei des Kreistags,
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
- Veröffentlichung auf der Homepage des Ostalbkreises (nach individueller Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO) zum Zweck der Bürgerinformation.

Arten der personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten:

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten der Mitglieder des Kreistags und der externen Mitglieder, die uns von diesen zur Verfügung gestellt wurden:

- Personenstammdaten (insbes. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Postanschrift/Kontaktadresse(n)),
- Kommunikationsdaten (Telefonnummern, E-Mail-Adressen),
- Angaben zur beruflichen Tätigkeit,
- Kontodaten/Bankverbindung (für Sitzungsgeldabrechnung),

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

Im Wege der Sitzungsgeldabrechnung werden personenbezogene Daten zum Zwecke der Auszahlung an die angegebenen Kreditinstitute weitergegeben. Im Übrigen werden die personenbezogenen Daten der Mitglieder des Kreistags und der externen Mitglieder grundsätzlich nicht an externe Dritte weitergegeben. Ihre personenbezogenen Daten sowie ggf. weitere persönliche Dokumente, die Sie uns zur Verfügung stellen, können durch hierzu befugte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreisverwaltung eingesehen werden. Die entsprechenden Personen sind zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

Dauer der Datenspeicherung:

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer Ihres Mandats als Kreisrätin bzw. Kreisrat sowie als externes Mitglied gespeichert. Die Speicherung wird darüber hinaus automatisch fortgesetzt. Dies ist sinnvoll, um z.B. auch nach Beendigung des Mandats noch bestehende Ansprüche klären zu können, ehemalige Mandatsträger auch weiterhin zu Veranstaltungen einzuladen und Sie auch weiterhin in die Öffentlichkeitsarbeit des Ostalbkreises einbeziehen zu können. Sollten Sie eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten nach Beendigung Ihres Mandats nicht wünschen, bitten wir Sie um entsprechende Nachricht.

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hierfür gegeben sind.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Im Rahmen Ihres Mandats besteht die Verpflichtung zur Nennung der o.g. personenbezogenen Daten, da sonst eine ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des Kreistags und seiner Ausschüsse nicht erfolgen kann.

Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO

Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung bei Einzelentscheidungen werden nicht eingesetzt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Tel.: 0711 / 615541-0
Fax: 0711 / 615541-15
poststelle@lfdi.bwl.de
zu.